

565 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates XV. GP

Bericht des Justizausschusses

über die Regierungsvorlage (445 der Beilagen): Bundesgesetz, mit dem das Gerichtliche Einbringungsgesetz 1962 neuerlich geändert wird

Unter Bezugnahme auf die bei den Postgebühren eingetretenen Erhöhungen hat der Rechnungshof schon mehrmals eine Novellierung der Bestimmungen des Gerichtlichen Einbringungsgesetzes 1962 über die Höhe der Ausfertigungskosten und Einhebungsgebühren nahegelegt, um die vollständige Hereinbringung der den Gerichten erwachsenden Postgebühren wieder zu erreichen. Diesen Erwägungen trägt der Entwurf Rechnung.

Der Justizausschuß hat die gegenständliche Regierungsvorlage in seiner Sitzung am 9. Dezem-

ber 1980 in Verhandlung genommen und nach Wortmeldungen der Abgeordneten Dkfm. DDr. König, Blecha, Dr. Hauser und des Ausschußobmannes Dr. Steger sowie des Bundesministers für Justiz Dr. Broda mit Stimmenmehrheit beschlossen.

Als Ergebnis seiner Beratung stellt der Justizausschuß somit den **A n t r a g**, der Nationalrat wolle dem von der Bundesregierung vorgelegten Gesetzesentwurf (445 der Beilagen) die verfassungsmäßige Zustimmung erteilen.

Wien, 1980 12 09

Wanda Brunner
Berichterstatter

Dr. Steger
Obmann